



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

Das H₂-Kernnetz

Stand und weitere Entwicklung

#MSEwasserstoff

03. April 2024

Das H₂-Kernnetz - Stand und weitere Entwicklung

Die aktuelle Überlegung bzw. der Plan des BMWK zur Errichtung eines H₂-Netzes in Deutschland kann in zwei Stufen beschrieben werden:

1. Stufe: „H₂-Kernnetz“ (§ 28r EnWG)
→ die sog. „Autobahn“,

2. Stufe: „Netzentwicklungsplan Gas und Wasserstoff“
(inkl. Finanzierung Kernnetz),
→ das H₂-Verteilnetz.

1. Stufe: „H₂-Kernnetz“

■ 12.07.2023

Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) haben Planungsstand (*Antrags-Entwurf zum Wasserstoff-Kernnetz*) veröffentlicht und Betreibern von Leitungsinfrastrukturen die Gelegenheit zur Stellungnahme ermöglicht; BMWK hat Stellungnahmen von Ländern, Verbänden etc. ermöglicht.

■ 15.11.2023

FNB haben Wasserstoff-Kernnetz modelliert und der Bundesnetzagentur (BNetzA) einen entsprechenden Antrags-ENTWURF vorgelegt.

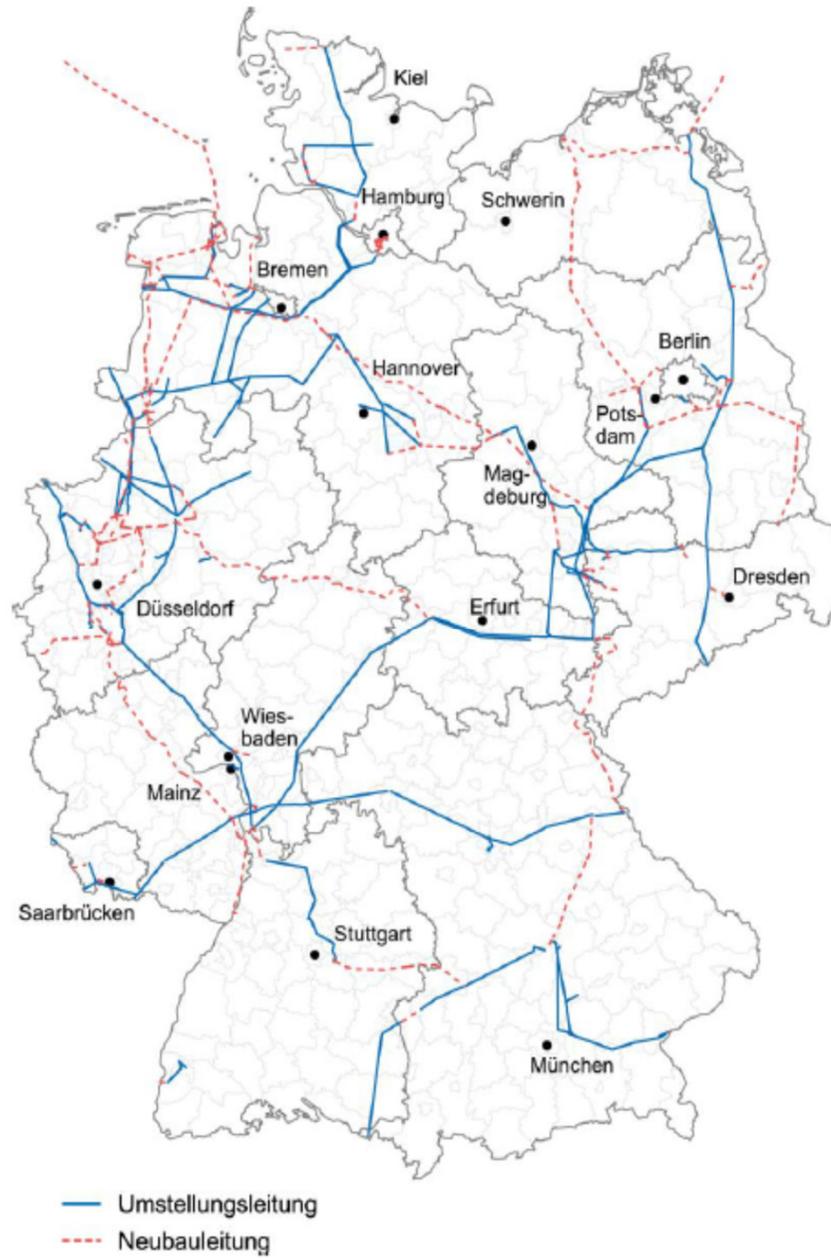
■ bis zum 08.01.2024

ist dieser Entwurf konsultiert worden (*ebenfalls Stellgn. der Länder*)

1. Stufe: „H₂-Kernnetz“

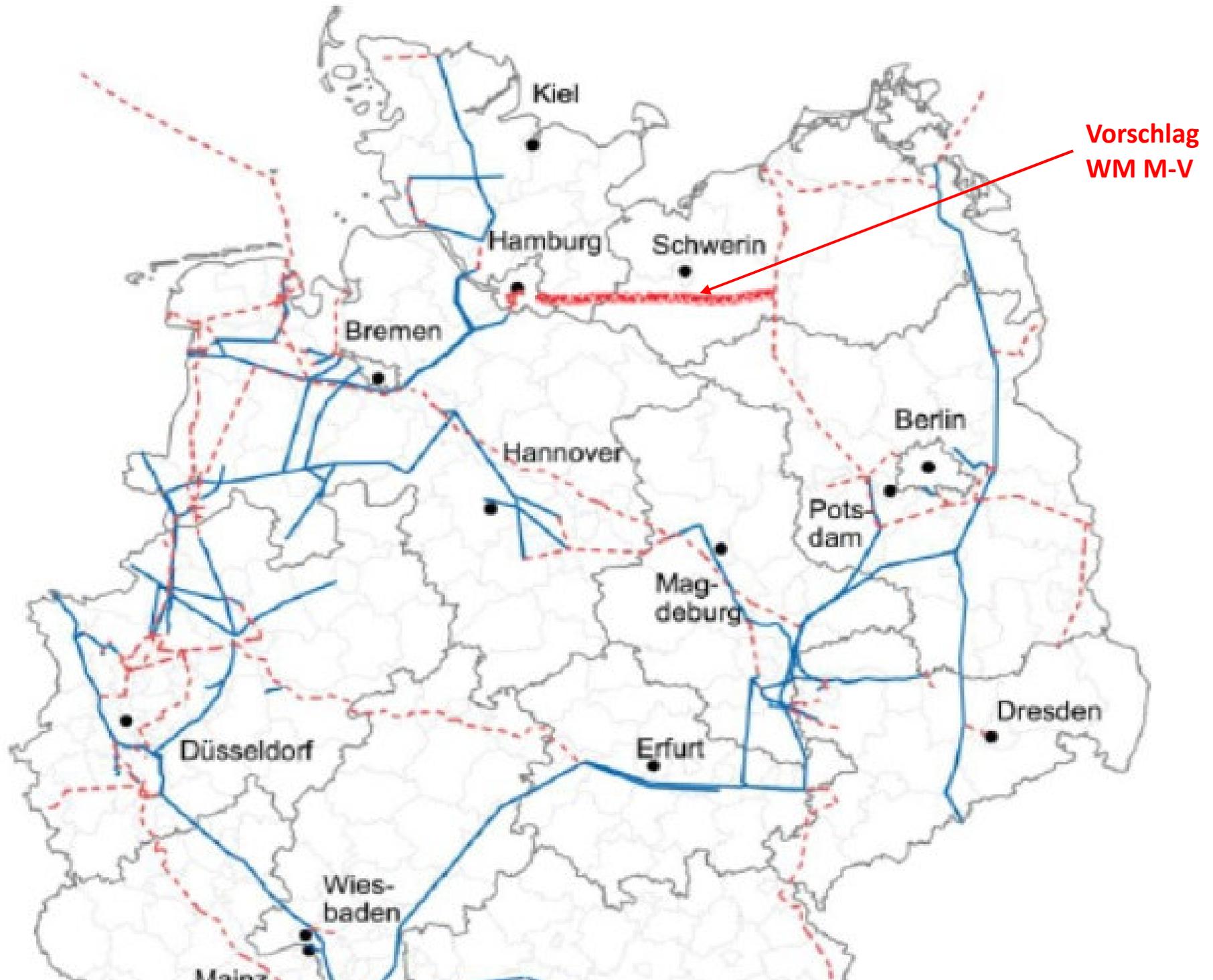
- **Leitungsmeldungen Dritter** (z.B. auch Gas-Verteilnetzbetreiber) wurden im Rahmen der Modellierung durch die FNB einbezogen und sind im Antragsentwurf berücksichtigt.
- Insgesamt eine **Leitungslänge von ca. 9.700 km**, die überwiegend auf Umstellungen bestehender Erdgasleitungen basieren.
- Die zu erwartenden **Investitionskosten: ca. 20 Milliarden Euro**.
- Das vorgelagerte **Konsultationsverfahren (15.11.23 - 08.01.24)** zum **Antrags-ENTWURF** soll den Genehmigungsprozess für das Wasserstoff-Kernnetz vorbereiten und **eine zeitnahe Genehmigung nach Vorlage des formellen Antrages begünstigen (spätestens bis 21.05.2024)**.

Entwurf für das Wasserstoff-Kernnetz (Stand 15.11.2023)



Quelle: FNB Gas e.V.

Entwurf für das Wasserstoff-Kernnetz (Stand 15.11.2023)



1. Stufe: „H₂-Kernnetz“



2. Stufe: Netzentwicklungsplan Gas und Wasserstoff

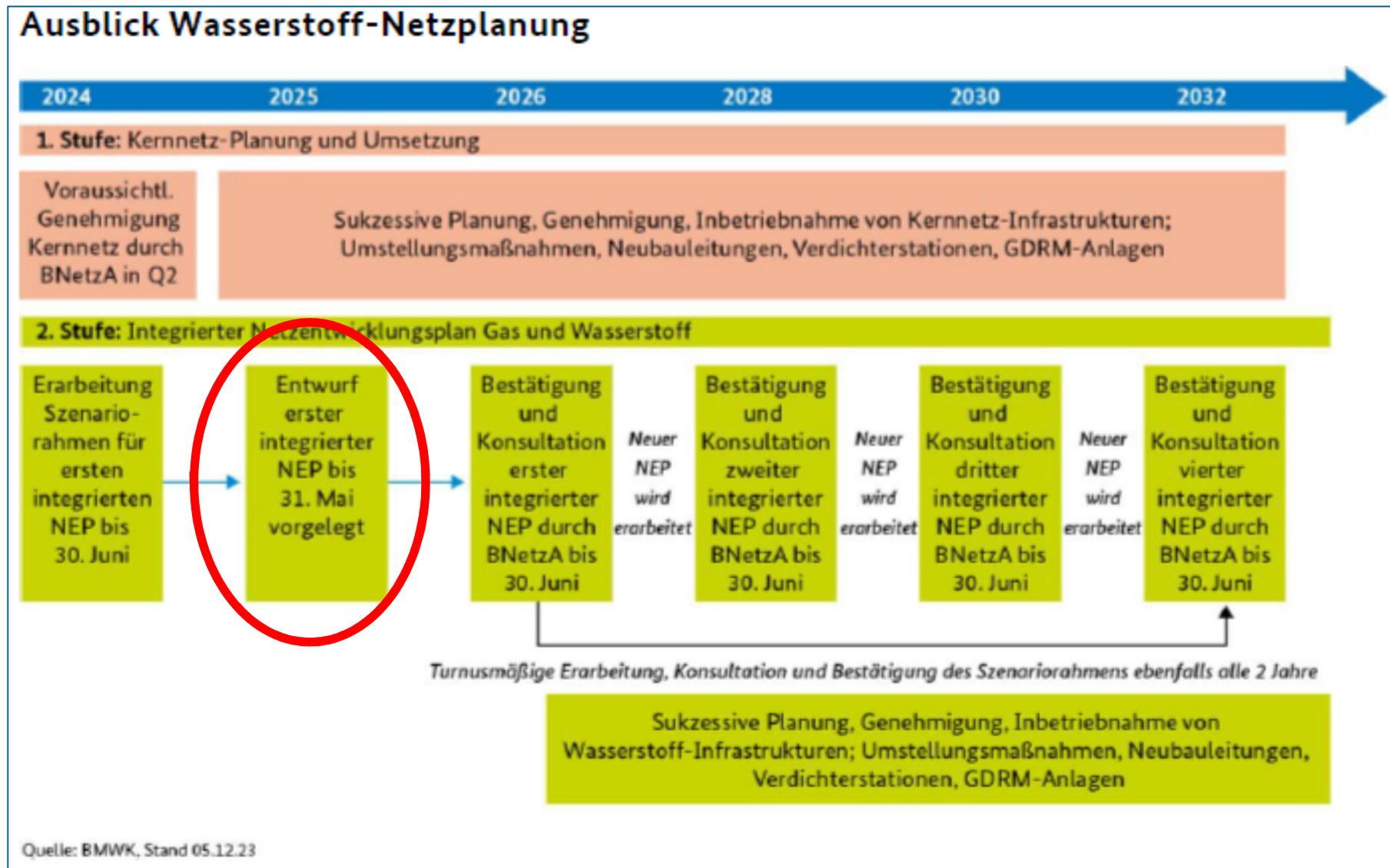
- Die zweite, auf dem Wasserstoff-Kernnetz aufbauende Stufe:
→ **turnusmäßige Netzentwicklungsplanung für Erdgas und Wasserstoff** .
- Fortlaufende integrierte Netzentwicklungsplanung in **2-jährigem Turnus** für Wasserstoff und Gas:
→ soll notwendige rechtliche und regulatorische Rahmen setzen.
- **15.11.2023**
Gesetzesentwurf mit entsprechenden Regelungen zur **zweiten Stufe** der Netzplanung beschlossen (*derzeit parl. Verfahren, BT-Drs. 20/10014*)
- **Ziel der 2. Stufe: H₂-Kernnetz weiterentwickeln** und mit turnusmäßiger szenario- und bedarfsbasierten H₂-Netzentwicklungsplanung ein **flächendeckendes, vermaschtes H₂-Transportnetz** aufbauen.

2. Stufe: Netzentwicklungsplan Gas und Wasserstoff

- Die **ÜNB** (Übertragungsnetzbetreiber (**Strom**)) und **FNB** (Fernnetzbetreiber (**Gas**)) setzen mit einer **erstmalig gemeinsam durchgeführten Abfrage** über die Infrastrukturbedarfe für Strom und Wasserstoff einen Meilenstein für die Sektorenkopplung.
- Zeitraum **gemeinsame Marktabfrage: 07.02. bis 22.03.2024**
(Online-Plattform: <https://www.marktabfrage-wasserstoff.de>)
- Ziel: Informationen zur zukünftigen
 - (1) **H₂-Erzeugung** (inkl. PtG-Anlagen), **-speicherung** und **-verwendung**
 - (2) sowie zum **Stromverbrauch** von **Großverbrauchern*** (inkl. Großbatteriespeichern) einzelner Marktteilnehmer sowie von **(VNB)**

* Anschlussleistung von **10 MW**

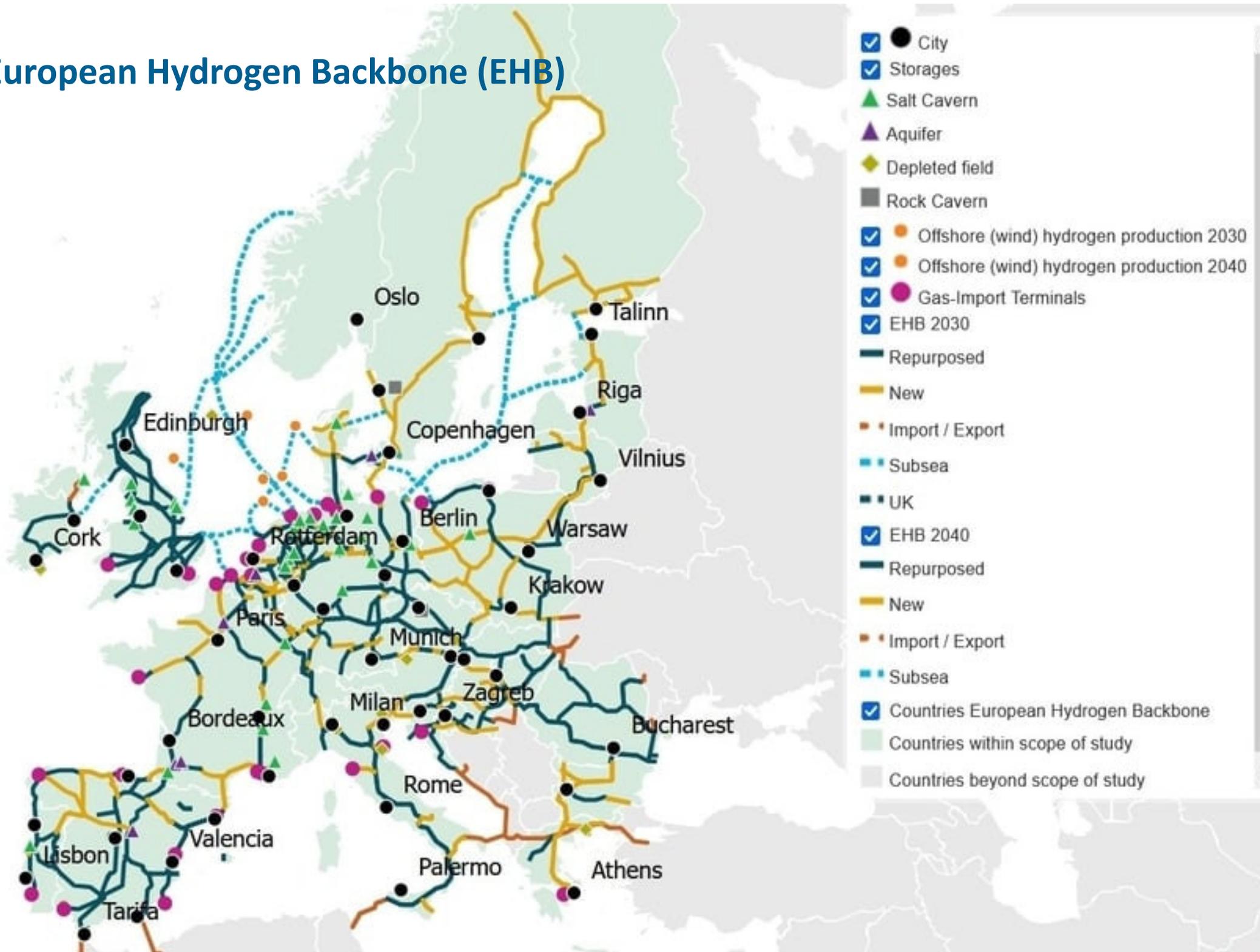
2. Stufe: Netzentwicklungsplan Gas und Wasserstoff



Weitere Themen...

- H₂-Importstrategie (50 – 70 % des Bedarfes)
- Hafen-Strategie
- IPCEI-Projekte (*Important Project of Common European Interest*)
- Digitalisierungsplattform für effizientere Genehmigungsprozesse
- H₂-Beschleunigungsgesetz
- Einbindung in europäische H₂-Infrastruktur (*European Hydrogen Backbone (EHB)*)

European Hydrogen Backbone (EHB)



European Hydrogen Backbone (EHB)

-  New member
-  Existing member





Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern**

Peter Krüger
Referat Grundsatzfragen Energiepolitik
Telefon +49 385 588-15501
eMail: p.krueger@wm.mv-regierung.de

www.regierung-mv.de